

	<p>Objekt: Adler mit Barockperle als Leib, um 1600</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 53</p>
--	--

Beschreibung

Zu den beliebtesten Stücken zählten neben den Kleinodien und Schmuckstücken die sogenannten Kabinettstücke: Meisterwerke der Juwelierkunst im Miniaturformat. Häufig bildeten interessant geformte Perlen den Ausgangspunkt der Arbeit, von dem aus der Künstler seiner Fantasie freien Lauf ließ. Diese Stück war ursprünglich ein Schmuckstück, das auch als Zahnstocher verwendet werden konnte. Erst eine spätere Montierung auf einem Sockel macht aus dem Schmuck eine Kabinettstück.

Grunddaten

Material/Technik:	Achat, Onyx, Perle, Diamant, Goldemail, Gold
Maße:	Höhe: 8 cm, Breite: 5,8 cm, Tiefe: 2,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600
	wer	
	wo	Norddeutschland

Schlagworte

- Adler
- Edelstein

- Kabinettstück
- Perle

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 146
- Yvonne Hackenbroch (1979): Renaissance jewellery. München, Abb. Abb. 606
- hrsg. von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg. Wolfgang Wiese; Wolfgang Schröck- (2011): Das stille . Berlin ; München ; , S. 150 Abb. Abb. 3